

# Prüfbericht

Nr. PB-05964/23  
des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Trinkwasseranalyse  
Seite 1 von 3

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Rußbach am Paß Gschütt  
Rußbachsaag 22  
5442 Rußbach



## LABOR

Salzburg, 03.10.2023  
Projekt C006 1 001 05  
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 08914/23

Eingangs-Datum: 25.09.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung)

### Probenahme-Daten

Probenahme durch: Ing. Albert Ringerthaler; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)  
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Rußbach TWA; PN nach UV-Anlage

Probenahme-Datum: 25.09.2023

Probenahme-Uhrzeit: 13:40

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur:  
Pc024 (DIN 38404-4)

9,7 ± 0,2°C

pH-Wert:  
Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523)

7,98 ± 0,25

el. Leitfähigkeit:  
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

278 ± 11 µS/cm

### Labor-Daten

Probengefäße: institutseigene Glas- und Kunststoffgefäße

Bearb.-Zeitraum: 25.09. - 02.10.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-05964/23

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>pH-Wert</b> Pc025 (DIN EN ISO 10523:2012)	-	<b>7,86</b>	± 0,25	6,5 - 9,5 (I)		
<b>el. Leitfähigkeit (bei 20°C)</b> Pc006 (DIN 27888:1993)	µS/cm	<b>260</b>	± 10	2500 (I)		
<b>Säurekapazität (bis pH 4,3)</b> Pc027 (DIN 38409-7:2005)	mmol/l	<b>2,95</b>	± 0,13			
<b>Gesamt-Härte</b> Pc026 (DIN 38409-6:1986)	°dH	<b>8,50</b>	± 0,70			X
<b>Gesamt-Härte (SI)</b> Pc026 (DIN 38409-6:1986)	mmol/l	<b>1,52</b>	± 0,13			X
<b>Carbonat-Härte</b> Pc027 (DIN 38409-7:2005)	°dH	<b>8,26</b>	± 0,37			
<b>Hydrogencarbonat</b> Pc027 (DIN 38409-7:2005)	HCO <sub>3</sub> <sup>-</sup>	<b>180</b>	± 8			
<b>UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm unfiltriert</b> Pc023 (DIN 38404-3:2005)	%	<b>91,2</b>	± 6,8			
<b>UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm filtriert</b> Pc023 (DIN 38404-3:2005)	%	<b>91,6</b>	± 6,3			
<b>Spektraler Absorptionsk. (bei 254 nm)</b> Pc023 (DIN 38404-3:2005)	m <sup>-1</sup>	<b>0,38</b>	± 0,03			
<b>Spektraler Absorptionsk. (bei 436 nm)</b> Pc023 (DIN 38404-3:2005)	m <sup>-1</sup>	<b>&lt; 0,1</b>	-	0,5 (I)		
<b>Permanganat Index</b> Pc011 (DIN EN ISO 8467:1995)	O <sub>2</sub>	<b>&lt; 0,5</b>	-	5 (I)		
<b>Ammonium</b> Pc012 (DIN 38406-5:1983)	NH <sub>4</sub> <sup>+</sup>	<b>&lt; 0,02</b>	-	0,5 (I)		
<b>Nitrit</b> Pc005 (DIN EN 26777:1993)	NO <sub>2</sub> <sup>-</sup>	<b>&lt; 0,003</b>	-	0,1 (P)		
<b>Nitrat</b> Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	NO <sub>3</sub> <sup>-</sup>	<b>2,3</b>	± 0,1	50 (P)		
<b>Natrium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Na <sup>+</sup>	<b>&lt; 1</b>	-	200 (I)		
<b>Kalium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	K <sup>+</sup>	<b>&lt; 1</b>	-			
<b>Magnesium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Mg <sup>2+</sup>	<b>15,9</b>	± 0,6			
<b>Calcium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Ca <sup>2+</sup>	<b>35</b>	± 2			
<b>Chlorid</b> Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	Cl <sup>-</sup>	<b>&lt; 1</b>	-	200 (I)		
<b>Sulfat</b> Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup>	<b>2,2</b>	± 0,1	250 (I)		
<b>Eisen gesamt gelöst</b> Pc014 (ÖNORM M 6260:1989)	Fe	<b>&lt; 0,05</b>	-	0,2 (I)		
<b>Mangan gesamt gelöst</b> Pc021 (DIN 38406-2:1983-05)	Mn	<b>&lt; 0,05</b>	-	0,05 (I)		
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	<b>n.n.</b>	-	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	<b>n.n.</b>	-	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/250ml	<b>n.n.</b>	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/250ml	<b>n.n.</b>	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/250ml	<b>n.n.</b>	-	0 (P)		
<b>Clostridium perfringens</b> Pm0052 (DIN 14189:2016)	KBE/250ml	<b>n.n.</b>	-	0 (I)		
<b>Pseudomonas aeruginosa</b> Pm0040 (ÖNORM EN ISO 16266:2008)	KBE/250ml	<b>n.n.</b>	-	0 (I)		

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor" entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt "Probenahme-Daten" (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments bedarf der schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-05964/23

## Trinkwasseranalyse

Seite 3 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>Erläuterungen zur Ergebnistabelle:</b>						
Spalte „Ergebnis“	„n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen					
Spalte „Unsicherheit“	Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2). Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.					
Spalte „N“	Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.					
Spalte „F“	Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.					

**Anmerkungen:**

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



**Dipl.-Ing. Franz Seyringer**  
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle

# Prüfbericht

Nr. PB-05962/23  
des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Trinkwasseranalyse  
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



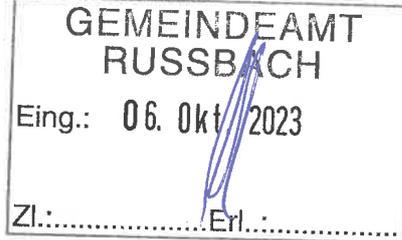
HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Rußbach am Paß Gschütt  
Rußbachsaag 22  
5442 Rußbach



## LABOR

Salzburg, 03.10.2023  
Projekt C006 1 001 05  
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 08912/23

Eingangs-Datum: 25.09.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

### Probenahme-Daten

Probenahme durch: Ing. Albert Ringerthaler; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)  
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Rußbach TWA; VN - Hydrant Pass Gschütt Parkplatz

Probenahme-Datum: 25.09.2023

Probenahme-Uhrzeit: 14:10

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 15,2 ± 0,2°C  
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 277 ± 11 µS/cm  
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

### Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 25.09. - 03.10.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-05962/23

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	<b>210</b>	± 113	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	<b>4</b>	± 3	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

### Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

### Anmerkungen:

Die Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung wurden **nicht** eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



**Dipl.-Ing. Franz Seyringer**  
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle

# Prüfbericht

Nr. PB-05963/23  
des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Trinkwasseranalyse  
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Rußbach am Paß Gschütt  
Rußbachsaag 22  
5442 Rußbach



## LABOR

Salzburg, 03.10.2023  
Projekt C006 1 001 05  
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 08913/23

Eingangs-Datum: 25.09.2023

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

### Probenahme-Daten

Probenahme durch: Ing. Albert Ringerthaler; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)  
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: GD Rußbach TWA; PN vor UV-Anlage

Probenahme-Datum: 25.09.2023

Probenahme-Uhrzeit: 13:30

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 9,7 ± 0,2°C  
Pc024 (DIN 38404-4)

el. Leitfähigkeit: 278 ± 11 µS/cm  
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

### Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 25.09. - 02.10.2023

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht Nr. PB-05963/23

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	N	F
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	1	± 1		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-		
<b>Clostridium perfringens</b> Pm0052 (DIN 14189:2016)	KBE/100ml	n.n.	-		
<b>Pseudomonas aeruginosa</b> Pm0040 (ONORM EN ISO 16266:2008)	KBE/100ml	n.n.	-		

**Erläuterungen zur Ergebnistabelle:**

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

**Anmerkungen:**

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch unbelastet



**Dipl.-Ing. Franz Seyringer**  
Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle

# Inspektionsbericht

des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Nr. IB-00756/23

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 1 von 5

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



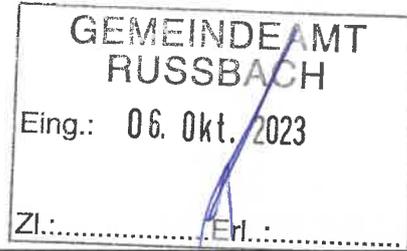
HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Rußbach am Paß Gschütt  
Rußbachsaag 22  
5442 Rußbach



### LABOR

Salzburg, 03.10.2023  
Projekt C006 1 001 05  
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

**Auftraggeber:** Gemeinde Rußbach am Paß Gschütt  
Rußbachsaag 22  
5442 Rußbach

**Anlage:** GD Rußbach TWA, Rußbach a. Paß Gschütt

**Auftrag:** Inspektion gemäß ÖNORM M 5874 (akkreditiertes Verfahren) im Rahmen der  
Trinkwasserverordnung/ÖLMB Kapitel B1 in der gültigen Fassung

### Anlagenbeschreibung (Stammdaten):

(erhoben 11.12.2015 durch Barbara Nußbaumer - freigegeben 03.11.2017 durch Franz Seyringer)

Anlage unterliegt dem LMSVG.

Abgegebene Wassermenge (gemessen) - Jahresmittel: 60,3 m<sup>3</sup>/d, maximal: 67 m<sup>3</sup>/d.

Versorgung: Anschlüsse ca. 155.

Desinfektion mittels UV-Anlage (BWT).

Angaben zur Möglichkeit einer Notversorgung stehen nicht zur Verfügung. Angaben zu einem Notfallplan stehen nicht zur Verfügung.

Details zu den inspizierten Anlagenteilen finden sich im Abschnitt "Ortsbefund".

### Umfang der Inspektion:

Inspektion der gesamten Anlage

### Abweichungen, Hinzufügungen, Ausschlüsse von vereinbarten Verfahren:

keine

# Inspektionsbericht

Nr. IB-00756/23

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 2 von 5

### Gutachten gemäß §5 Abs. 2 TWV (Trinkwasserverordnung):

Gemäß den geltenden lebensmittelrechtlichen Bestimmungen ist das Wasser der vorstehend bezeichneten Trinkwasserversorgungsanlage **zur Verwendung als Trinkwasser geeignet**. Auf Grund der Vorgaben des Codex-Kapitels B1 "Trinkwasser" des österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB) wird festgestellt: **Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.**

### Anmerkungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen und Inspektionen:

In der Netzprobe (Prot. Nr.: 08912/23) wurde ein erhöhter KBE 22 °C Wert nachgewiesen. Da der Indikatorparameterwert (100 KBE) innerhalb der Messunsicherheit des gemessenen Wertes liegt, ist die Überschreitung nicht abgesichert.

Die Ergebnisse lassen auf eine vermutlich zeitlich begrenzte ev. punktuelle, sehr geringe mikrobiologische Belastung (z.B. längere Stagnationszeit) schließen, die keinen Einfluss auf die Trinkwassereignung im Versorgungssystem hatte. Dennoch wird empfohlen, nach gründlichem Spülen des Systems, eine Nachkontrolle durchzuführen, um andere Kontaminationsursachen (Leitungsschäden oder Wartungsbedarf von eventuell vor der Probenahmestelle eingebauten Anlagen (z.B.: Filter)) auszuschließen.

Die chemische Analyse ergab weiches Wasser mit deutlicher organischer Belastung und stark UV-Durchlässigkeit im Frühjahr (Prot. Nr. 04161/23) und Wasser mittlerer Harte mit geringer organischer Belastung und sehr hoher UV-Durchlässigkeit im Herbst (Prot. Nr. 08914/23).

### Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Trinkwasserqualität:

keine

# Inspektionsbericht Nr. IB-00756/23

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 3 von 5

### Inspizierte Anlagenteile / Ortsbefund

#### QS

Stammdaten (erhoben 05.10.2021 durch Johannes Florian Linner - freigegeben 05.10.2021 durch Franz Seyringer)  
, Errichtungsdatum nicht feststellbar, Sanierungsdatum nicht feststellbar.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: ca. 2 m<sup>3</sup>, eine Wasserkammer, baulich abgeschlossene Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Trockenkammer), Zugang von oben, ein Zulauf, Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren nicht notwendig.

Lokalaugenschein (25.09.2023; Albert Ringerthaler)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Reinigungsintervall: 1 x jährlich.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

#### QSS Rinnbachquelle

Stammdaten (erhoben 04.11.2015 durch Christian Lettner - freigegeben 16.10.2018 durch Franz Seyringer)  
ca. 1000 m über Seehöhe gelegen, errichtet 1978-79.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: ca. 8 m<sup>3</sup>, 3 Wasserkammern, Belüftung, Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), ein Zulauf (Rinnbachquelle), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle >20 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalaugenschein (25.09.2023; Albert Ringerthaler)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Reinigungsintervall: 1 x jährlich.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

#### HB

Stammdaten (erhoben 04.11.2015 durch Christian Lettner - freigegeben 16.10.2018 durch Franz Seyringer)  
970 m über Seehöhe gelegen, errichtet 1978-79.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: 200 m<sup>3</sup>, 2 Wasserkammern, Belüftung, Zugang seitlich, ein Zulauf (QSS Rinnbachquelle), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalaugenschein (25.09.2023; Albert Ringerthaler)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Reinigungsintervall: 1 x jährlich.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

#### UV-Anlage

Stammdaten (erhoben 14.04.2017 durch Michaela Maislinger - freigegeben 16.10.2018 durch Franz Seyringer)

Hersteller: BWT, Type: 3 AF300T, Erstinbetriebnahme: 10/2017.

Maximal zulässiger Durchfluss: 6,5 l/s bei einer Mindestbetrahlungsstärke von 34,1 W/m<sup>2</sup> bzw. einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 8%, 3 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Vorfilter.

Anmerkungen: Seit 17.10.2018 auch neue Ultrafiltration in Betrieb  
5,09 l/s.

Lokalaugenschein (17.05.2023; Alexander Krauss)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: 06.02.2023. Letzter Strahlertausch: 19.05.2022.

Bestrahlungsstärke: 99 W/m<sup>2</sup>. Betriebsstunden: 3401 h. Schaltimpulse: 810. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Momentaner Durchfluss: 4,95 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

# Inspektionsbericht

Nr. IB-00756/23

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 4 von 5

### UV-Anlage

Stammdaten (erhoben 14.04.2017 durch Michaela Maislinger - freigegeben 16.10.2018 durch Franz Seyringer)

Hersteller: BWT, Type: 3 AF300T, Erstinbetriebnahme: 10/2017.

Maximal zulässiger Durchfluss: 6,5 l/s bei einer Mindestbetriebsleistung von 34,1 W/m<sup>2</sup> bzw. einer Mindest-UV-Durchlässigkeit von 8%, 3 Strahler, mit strahlungstechnischer Überwachungseinheit, mit Vorfilter.

Anmerkungen: Seit 17.10.2018 auch neue Ultrafiltration in Betrieb  
5,09 l/s.

Lokalaugenschein (25.09.2023; Albert Ringerthaler)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): keine.

Letzte Wartung: 06.02.2023. Letzter Strahlertausch: 06.02.2024.

Bestrahlungsstärke: 226 W/m<sup>2</sup>. Betriebsstunden: 4801 h. Schaltimpulse: 1129. Kein Anzeigewert zur UV-Durchlässigkeit vorhanden. Momentaner Durchfluss: 5,0 l/s.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

### Wasseranalysen

#### GD Rußbach TWA; Laufbrunnen Huemer Weidl (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 17.05.2023 (8:28) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-02664/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

#### GD Rußbach TWA; Laufbrunnen Gemeindeamt (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 17.05.2023 (8:23) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-02665/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

#### GD Rußbach TWA; PN vor UV-Anlage (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 17.05.2023 (8:40) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-02666/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch unbelastet

#### GD Rußbach TWA; PN nach UV-Anlage (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 17.05.2023 (8:50) durch Alexander Krauss BSc

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-02667/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

#### GD Rußbach TWA; VN - Hydrant Pass Gschütt Parkplatz (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 25.09.2023 (14:10) durch Ing. Albert Ringerthaler

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-05962/23)

Die Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung wurden nicht eingehalten.

# Inspektionsbericht Nr. IB-00756/23

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 5 von 5

### GD Rußbach TWA; PN vor UV-Anlage (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 25.09.2023 (13:30) durch Ing. Albert Ringerthaler

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-05963/23)

Rohwasserprobe: dzt. mikrobiologisch unbelastet

### GD Rußbach TWA; PN nach UV-Anlage (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 25.09.2023 (13:40) durch Ing. Albert Ringerthaler

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-05964/23)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

### Konformitätsbewertung:

Die Anlage befindet sich - soweit inspiziert - in ordnungsgemäßem Zustand. Das untersuchte Wasser entspricht den Vorgaben nicht.



Dipl.-Ing. Franz Seyringer  
Gutachter gem. §73 LMSVG  
Inspektionsstellenleiter  
für die akkreditierte Inspektionsstelle